Henry the Fowler

Key Facts

Other names	Henry the Coward, Herigar
Born	876
Location	Reichenau Abbey, Lake Constance
Bloodline	Ottonians
Married	Yes.
Children	Otto I
Position	King of East Francia (919-936)
Died	936

View attachment 1363

Geboren wurde Heinrich von Otto (Hatto), dem mächtigen katholischen Erzbischof von Mainz (891 bis 913) des ostfränkischen Karolingischen Königreichs und Hedwiga, Tochter Heinrichs von Franken und Nachkomme Karls des Großen. Um sein wahres Erbe zu verbergen, schufen die Ottoner nach ihrem Machtantritt eine völlig neue Fiktion, einschließlich der falschen Behauptung, dass die Ottoner seit 850 das Herzogtum Sachsen besessen hatten (Liudolf behauptete als erster).

Sein Vater Otto (Hatto) war zum Zeitpunkt der Geburt Heinrichs der Abt der berühmten Abtei Reichenau auf der Bodenseeinsel. 891 ernannte der karolingisch-deutsche König Arnulf Otto (Hatto) zum Erzbischof von Mainz. Seine Macht über andere Abteien nahm ebenfalls zu und er erhielt 896 die Kontrolle über die berühmten Abteien Ellwangen bei Stuttgart und 898 über Lorsch bei Frankfurst.

Zum Zeitpunkt des Todes von König Arnulf im Dezember 899 (49 Jahre) war Otto (Hatto) unbestreitbar der mächtigste katholische Geistliche in ganz Ostfranken (Deutschland). Im Februar 900 beaufsichtigte Otto die Krönung des 7-jährigen Louis the Child (900-911), des letzten karolingischen Königs von Ostfranken (Deutschland) und war sein Regent.

Dadurch wurden Otto und seine Familie wie Heinrich praktisch zur königlichen Religionsfamilie in ganz Ostfranken, und Otto sorgte dafür, dass Henry eine möglichst umfassende und bestmögliche Ausbildung erhielt, einschließlich der familiären Kontrolle über alle großen Abteien und Schriftstellen in Ostfranken die ersten „Benediktinerabteien“ unter den deutschen ottonischen Benediktspäpsten zu werden.
Regent Erzbischof Otto hatte es jedoch nicht leicht, als in Ostfranken ein Bürgerkrieg zwischen den mächtigen Konradinen und der Babenberger-Miliz ausbrach, die ihr Land ausweiten wollten. Die Fehde gipfelte in der Schlacht von Fritzlar im Jahr 906, in der die Conradines triumphierten, aber ältere Familienmitglieder verloren. Als die Babenberger sich weigerten, sich dem von Erzbischof Otto kontrollierten Kaiserhof zu unterwerfen, ließ der Regent den letzten Babenberger hinrichten

und beförderte die Konradiner bis 907 zu Herzögen von Franken.
Im Jahr 906 arrangierte Regent Otto die Heirat seines Sohnes Henry mit Hatheburg, der Tochter von Erwin Herzog von Sachsen, dem sie einen Sohn Thankmar schenkte, der jedoch nach der Geburt starb. Um die Tatsache zu verbergen, dass Thankmar ein legitimer Erbe war, erfanden spätere Historiker eine Reihe widersprüchlicher Geschichten über Hatheburg und Thankmar, darunter, dass sie eine alte Witwe war, sie eine ehemalige Nonne war und dass Henry seine Ehe für nichtig erklärte. Henry heiratete Matilda, Tochter von Dietrich Graf von Westfalen im Jahr 909 und hatte fünf Kinder, darunter: Otto, Henry, Bruno und zwei Töchter Hedwige und Gerberga.
Um 907 wuchs die Spannung zwischen dem Regenten Otto (Hatto) und König Ludwig täglich, bis der Erzbischof veranlasste, dass sein König einen katastrophalen Feldzug gegen die Magyaren begann, der mit der Niederlage von Pressburg im Jahr 907 endete. Der junge König erholte sich nie wieder und wieder Die nächsten Jahre wurden von Otto langsam bis zu seinem Tod im September 911 vergiftet.
Nach dem Tod des jungen Königs Ludwig, des karolingischen Königs von Westfranken, beanspruchte Karl III. (893-923) die Krone als letzte legitime Linie der Karolinger. Erzbischof Otto überzeugte jedoch die Herzöge von Sachsen, Bayern und Schwaben, einen eigenen in Form von Konrad, Herzog von Franken, als ihren neuen König zu unterstützen. Conrad wurde im November 911 von Erzbischof Otto (Hatto) gekrönt.
913 verstarb jedoch Erzbischof Otto (Hatto) und Heinrich wurde zusammen mit seinem Familienbesitz der bedeutendsten Abteien und Schriftstellen Deutschlands (Ostfranken) zum Erzbischof von Mainz ernannt.
Die Regierungszeit von Konrad I. war weder erfolgreich noch harmonisch mit ständigen Kämpfen und Auseinandersetzungen zwischen dem fränkischen Herzogskönig und den Herzögen von Sachsen, Bayern und Schwaben. Bereits 916 verlor er das Vertrauen in Heinrich und ließ sich als Mainzer Erzbischof absetzen, um im selben Jahr auf der gescheiterten Hohenaltheimer Synode die Unterstützung der anderen Bischöfe zu sammeln.
Conrad starb im Dezember 918. Entgegen der fiktiven Geschichte, dass die Konradianer die Thronbesteigung Heinrichs würdevoll annahmen, war es Heinrich selbst mit Unterstützung der Herzöge von Sachsen (durch Heirat verbunden) und Bayern und Schwaben, die Eberhard von Franken verhinderten von der Inanspruchnahme des Königtums. Heinrich wurde ungehindert gewählt und 919 in einer der berühmtesten Handlungen der Geschichte zum König gekrönt (weil er wieder Erzbischof von Mainz war).
Während seiner Regierungszeit wuchs die Macht der katholischen Kirche in Ostfranken (Deutschland) enorm und Heinrich demonstrierte als brillantes Wissen über Diplomatie und Macht durch laufende Verträge mit den Magyaren. Henry zeigte auch eine Rücksichtslosigkeit in militärischen Fähigkeiten. Im Jahr 922 übernahm er die Kontrolle über das Herzogtum Lothring und zerschlug 929 die Aufstände in Böhmen. Als die Magyaren den Vertrag brachen, befahl Heinrich einer vereinten Armee germanischer Stämme, in der Schlacht von Riade im Jahr 933 den Sieg zu erringen. Heinrich befriedete auch die Dänen unter seinem Königreich sowie die Gebiete der Wenden und Schleswig von 934.

Aber sein größtes Erbe ähnelte dem von Charles Martel (einem fernen Vorfahren), um sicherzustellen, dass alle seine Söhne vor seinem Tod in ihren Titeln und Ländereien klar waren.

Sein ältester Sohn Thankmar (aus erster Ehe) war bereits Nachfolger seines Großvaters als Herzog von Sachsen, Otto erhielt Lothringa (Lothringen), Heinrich als Erbe des Herzogtums Bayern und Bruno als Erzbischof von Mainz.
Henry starb im Juli 936 und wurde schließlich von seinem Sohn Otto I. im November 912 gefolgt.

Revision #1
Created 11 October 2025 04:28:57 by investigatione
Updated 11 October 2025 04:29:08 by investigatione